

Stellenausschreibung

Vorbehaltlich des Vorliegens der stellen- und haushaltswirtschaftlichen Voraussetzungen ist im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeitung Fachstelle/ Förderung (m/w/d)

am Dienort Wanzleben unbefristet zu besetzen.

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF) Mitte mit seinem Hauptsitz in Halberstadt und der Außenstelle in Wanzleben gehört künftig als untere Landesbehörde zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Tourismus,, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt (MWL).

Die zu besetzende Stelle ist dem Sachgebiet „Fachstelle/ Förderung“ (SG 21.2) im ALFF Mitte am Standort Wanzleben zugeordnet. Wir suchen eine Sachbearbeiterin/einen Sachbearbeiter zur Wahrnehmung nachfolgend beschriebener Aufgaben:

- Einzelbetriebliche Förderung in Programmen für Agrarinvestitionen und Existenzgründungen landwirtschaftlicher Betriebe
- Erarbeitung landwirtschaftlicher Fachstellungnahmen im Rahmen Träger öffentlicher Belange für raumbezogene Maßnahmen aus landwirtschaftlicher und einzelbetrieblicher Sicht, Feststellen der Betroffenheit der öffentlichen Belange der Landwirtschaft
- Landwirtschaftliche Fachstellungnahmen im Bereich des Acker- und Pflanzenbaus, der Grünlandwirtschaft und des ökologischen Landbaus
- Fachliche Mitwirkung in allen übergreifenden landwirtschaftlichen Angelegenheiten und anderen Förderprogrammen, Begutachten und Bewerten von landwirtschaftlichen Fragen und Betriebskonzepten, Problemstellungen der Agrarstruktur sowie Abgabe von Fachstellungnahmen und Erstellen von Situations- und Ernteberichten
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Kontrollen zur guten fachlichen Praxis bzw. zur Einhaltung der anderwärtigen Verpflichtungen (Cross Compliance)
- Schadensermittlung und Entschädigungsberechnung im Rahmen von Flurneuordnungsverfahren und Infrastrukturmaßnahmen, Beurteilung und Schätzung von Schäden an landwirtschaftlichen Kulturen
- Aufgaben als landwirtschaftliche Fachbehörde im Sinne des Bodenschutzgesetzes und der Bodenschutzverordnung, Erkennen und Erfassen von Erosionsereignissen sowie Ermittlung und Bewertung und Untersuchung eingetretener Schäden, Ableitung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und Bewirtschaftungskonzepten zur Erosionsminderung.

Anforderungen an die Bewerberin/ den Bewerber (m/w/d):

Sie verfügen über die Laufbahnbefähigung für den landwirtschaftlichen Dienst gemäß Nr. 9.2.2 Abschnitt I der Anlage 1 zu § 2 der Verordnung über die Laufbahnen der Beamtinnen und Beamten im Land Sachsen-Anhalt (LVO LSA), Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt oder einen abgeschlossenen landwirtschaftlichen Hochschulabschluss (Bachelor- oder entsprechender Hochschulabschluss).

Nachgewiesene Fachkenntnisse zur Beurteilung landwirtschaftlicher Produktionsprozesse auf betriebswirtschaftliche Ergebnisse sowie zum Bodenschutz, Entschädigungsrecht und Wasserrecht sind von Vorteil.

Wünschenswert sind Kenntnisse im Verwaltungs- und Zuwendungsrecht.

Erwartet werden ferner Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Konfliktfähigkeit, hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, auch bei Außendiensttätigkeiten. Hierbei handelt es sich vorrangig um Vor-Ort-Kontrollen, bei denen landwirtschaftliche Flächen kontrolliert sowie fachlich beurteilt werden.

Der sichere Umgang mit Standardsoftware (MS Office) wird erwartet. Nachgewiesene vertiefte Kenntnisse in Profil c/s und LaFIS sind von Vorteil.

Weitere Voraussetzungen sind der Führerschein Klasse B (Nachweis als Kopie beifügen) und die Bereitschaft zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen in unwegsamem Gelände.

Was bieten wir Ihnen:

- ein abwechslungsreiches und interdisziplinäres Aufgabengebiet,
- einen modernen Arbeitsplatz in einem fachkompetenten Team,
- eine intensive und praxisbezogene Einarbeitungsphase und die Möglichkeit zu Teilnahme an Fortbildungen,
- eine 40-Stunden-Woche; Teilzeitmöglichkeiten; flexible und familienfreundliche Arbeitszeitregelung; Ausgleich von Mehrarbeitszeiten durch Freizeit sowie 30 Tage Urlaubsanspruch,
- ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Der Arbeitsplatz ist nach Entgeltgruppe 10 TV-L bewertet. Die Einstellung erfolgt dementsprechend bei Erfüllung der tariflichen, persönlichen und sonstigen Voraussetzungen nach der vorgenannten Entgeltgruppe.

Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Aufgrund der Zentralisierung von Aufgaben der allgemeinen Verwaltung bei den Ämtern für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten werden Teile des Auswahlverfahrens durch das ALFF Altmark bearbeitet. Die Entscheidung liegt weiterhin im Bereich des ALFF Mitte.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Lange (03901/846 234) und Frau Michelmann (03931/633 328).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 13.11.2021 über unser Online-Bewerbungssystem. Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet: www.interamt.de (Stellenangebots-ID 730876).

Bitte sehen Sie von Bewerbungen in anderer Form ab. Diese werden nicht berücksichtigt und nicht zurückgeschickt.

Beim Stellenportal für den öffentlichen Dienst Interamt.de können Sie sich über den Button „Online bewerben“ direkt auf unsere Stellenausschreibung bewerben. Über den Komfort und die Vorteile einer Online-Bewerbung erhalten Sie genauere Informationen, wenn Sie den Button „Online bewerben“ anklicken. Nähere Informationen zur Registrierung entnehmen Sie bitte dem dort eingestellten Hinweis-Text.

Füllen Sie dort den Bewerberbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Zeugnis und Urkunde über den Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht)
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Bedienstete des Öffentlichen Dienstes)

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <https://www.kmk.org/zab>

Hinweis:

Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen/ Bewerber gem. Art. 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark (ALFF Altmark) und das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte (ALFF Mitte) möchten Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, bei wem sie erhoben werden und wofür diese Daten verwendet werden. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt, auch an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind das ALFF Altmark und das ALFF Mitte. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des ALFF Mitte richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das ALFF Mitte sowie für die dortige Datenschutzbeauftragte lauten:

Postanschrift: Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte,
Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt

E-Mail: Datenschutzbeauftragter-ALFF-Mitte@mule.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Online-Bewerbung und bei der Übersendung von Bewerbungsunterlagen werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG-neu elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Bei einer Bewerbung per E-Mail werden auch die mitgesandten Unterlagen gespeichert. Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger/in

Ihre Daten werden ausschließlich vom ALFF Altmark und ALFF Mitte verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden sechs Monate nach Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens gelöscht. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf und Löschung

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim ALFF Altmark und ALFF Mitte gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.